



carvelo2go

eCargo-Bike-Sharing für Gemeinden



Foto: Mobilitätsakademie

Nationaler Partner



Mit Unterstützung von



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Koordinationsstelle für nachhaltige Mobilität KOMO

Darum geht es

carvelo2go ist ein Projekt der Schweizer Lastenrad-Initiative „carvelo“ und ist das weltweit erste elektrische Cargo-Bike-Sharing. Über die Website carvelo2go.ch können in verschiedenen Schweizer Städten elektrische Cargo-Bikes zum Stunden-tarif gebucht und ausgeliehen werden. Das Angebot wird von der Mobilitäts-akademie AG des TCS betrieben.

Elektrische Cargo-Bikes sind Fahrräder mit einer Ladefläche, die zum Transport von Gütern oder Kindern eingesetzt werden können. Die Nutzerinnen und Nutzer sind begeistert:

„Mittlerweile ist es zu einer liebgewordenen Gewohnheit und zu einem täglichen Highlight für unsere Kinder geworden, im Lastenvelo unterwegs zu sein. Die Ladefläche, seine Wendigkeit im Strassenverkehr und der kraftvolle Elektroantrieb machen Fahrten zu einem echten Erlebnis für die ganze Familie.“

(Simone Sauter, Mutter und Kommunikationsspezialistin, Köniz)

„Ein Cargo-Velo für meinen Beruf ist genial - das Auto wird für sehr viele Fahrten total unnötig.“

(Sabina Fankhauser, Kulturschaffende, Zürich)

Die eCargo-Bikes von carvelo2go werden lokal von sogenannten Hosts betreut. Diese stellen einen Stellplatz für das Cargo-Bike zur Verfügung und übergeben den Nutzerinnen und Nutzern, die das Cargo-Bike über die Website gebucht haben, den Schlüssel und den Akku. Im Gegenzug dazu können die Hosts die Cargo-Bikes während einer definierten Anzahl Stunden pro Woche selber kostenlos für Ihren Betrieb nutzen.

Zusammen mit dem Schweizerischen Gemeindeverband (SGV) hat die Mobilitäts-akademie AG das Angebot „carvelo2go für Gemeinden“ ins Leben gerufen. Gefragt sind Pioniergemeinden, die interessiert sind, carvelo2go zu testen. Unterstützt wird das Projekt von der Koordinationsstelle für nachhaltige Mobilität des Bundes (KOMO). Die teilnehmenden Gemeinden profitieren damit von einer Mitfinanzierung des Bundesamt für Raumentwicklung (ARE).

Das bringt carvelo2go Ihrer Gemeinde

carvelo2go ist ein ideales Instrument, um das Cargo-Bike als nachhaltiges Mobilitätswerkzeug zu fördern:

- Cargo-Bikes bringen Bewegung und Spass in die Alltagsmobilität.
- Durch die elektrische Unterstützung sind sie auch in hügeligem Gelände vielseitig einsetzbar und bieten im Hinblick auf Transportbedürfnisse von Haushalten und Betrieben ein enormes Potenzial.
- Als „Human Powered Vehicle“ sind sie gesundheitsfördernd und energieeffizient.
- Im Sharing-Betrieb werden Ressourcen geschont und Platz eingespart – denn man nutzt das Cargo-Bike, wenn man es braucht und überlässt es anderen, wenn es sonst nur ungenutzt herumstehen würde.



Foto: D. Spehr, Mobilitätsakademie

Als carvelo2go-Gemeinde setzen Sie ein Zeichen in Sachen nachhaltiger Mobilität und erschliessen sich folgende Vorteile:

- Sie schaffen ein praktisches Mobilitätsangebot für die Bevölkerung, für das lokale Gewerbe, die Vereine und die Gemeindeverwaltung selber.
- Sie erhalten Visibilität als Mobilitätsinnovator.
- Sie positionieren sich als zukunftsorientierte Gemeinde und machen dies auch weit herum sichtbar.
- Sie profitieren von der Unterstützung durch die Koordinationsstelle für nachhaltige Mobilität KOMO, welche die Projektkosten mitfinanziert.

So können Sie mitmachen

Als Gemeinde haben Sie die Wahl zwischen den nachfolgenden, beiden Kooperationsmodellen.

| | A) All-Inclusive-Paket (Branding+Betrieb) | B) Eigene Beschaffung eines eCargo-Bikes |
|--|---|--|
| Kosten 1. Betriebsjahr | Sponsoring-Beitrag: CHF 2'500.-* Inklusive Branding des Bikes, Inbetriebnahme, Betrieb | Ungef. Beschaffungskosten: Anschaffung: CHF 4'500.- (Spezialtarife carvelo2go bei Riese & Müller) Aufschaltgebühr: CHF 1'200.- Total: CHF 5'700.- |
| Wiederkehrende Kosten im 2. und 3. Betriebsjahr | CHF 2'500.-/Jahr Leistungen: Branding des Bikes, Nennung als Sponsor, Betrieb | Ca. CHF 1'000.-/Jahr Unterhalt, Wartung und Service des eCargobikes, je nach Aufwand |
| Versicherung, Risiken | Diebstahl- und Vandalismusrisiko gedeckt durch carvelo | Diebstahl- und Vandalismusrisiko liegt bei der Gemeinde |
| Kosten über 3 Jahre** | CHF 7'500.- | Ca. CHF 7'700.- |

* bei einer Mindest-Vertragslaufzeit von 3 Jahren

**Entspricht der Dauer, während der ein eCargo-Bike im Sharing-Betrieb abgeschrieben wird.

Natürlich können anstelle der Gemeinden auch lokale Unternehmen oder Projektpartner die Rolle der Sponsoren übernehmen, womit die Kosten für die Gemeinden entfallen.

Bei der ersten Variante werden die Betriebseinnahmen durch carvelo2go verwaltet und für den Betrieb der eCargo-Bikes (Wartung, Reparaturen) eingesetzt. Bei der zweiten Variante kommen die Betriebseinnahmen der Gemeinde zu, sie trägt aber auch die Wartungs- und Reparaturkosten.

Voraussetzung für den Betrieb ist, dass sich ein engagierter Host für das eCargo-Bike beteiligt. Als Host kommt auch die Gemeindeverwaltung infrage.

Das sind unsere Leistungen

- Operativer Betrieb der Buchungsplattform carvelo2go und des eCargo-Bikes in Ihrer Gemeinde, Zugang für alle interessierten Nutzerinnen und Nutzer
- Bild- und Textelemente sowie Kartenausschnitt mit Buchungslink für die Gemeinde-Webseite
- Aufbau und Koordination des Service und Wartungsdienstes in Ihrer Gemeinde
- Hotline und First-Level-Support für Nutzerinnen und Nutzer während der Büroöffnungszeiten
- Kommunikationsbausteine und -unterlagen für die Bewerbung bei den unterschiedlichen Zielgruppen

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich bei uns. Gerne stehen wir Ihnen für weitere Auskünfte zur Verfügung und würden uns freuen, mit Ihnen gemeinsam innovative Mobilität voranzutreiben!

Kontakt

Jonas Schmid
Projektleiter carvelo2go bei der Mobilitätsakademie AG
Maulbeerstrasse 10
3001 Bern
jonas.schmid-moak@tcs.ch
058 827 34 13

Michel Bloch, Delegierter Agenda 21, Stadt Vevey, über carvelo2go



„Die Stadt Vevey hat sich carvelo2go, der Plattform für eCargo-Bike-Sharing angeschlossen, um das lokale Mobilitätsangebot zu erweitern. Dank ihrer einfachen Handhabung und ihrer Vielseitigkeit werden die eCargo-Bikes von der Bevölkerung sehr geschätzt. Die Leute aus Vevey nutzen die Bikes sowohl in ihrer Freizeit (die Ausfahrt mit den Kindern), als auch im Alltag (Entsorgung, Einkaufen, etc.). Die eCargo-Bikes sind eine echte Alternative zum Auto.“